



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 7 (Porz)	20.01.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

**Antrag der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz vom 02.12.2008 (TOP 6.2.8) betr. Sachstandsbericht zum Wendehammer in der Schubertstraße in Köln-Porz-Eil (AN/0272/2008)**

### Text des Antrages:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, in Anlehnung an die im Fachgespräch vom 11.03.2008 gestellten Fragen zum Wendehammer in der Schubertstraße in Porz-Eil einen aktuellen Sachstandsbericht zu geben. Auf TOP 7.2.2 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 26.02.2008 wird hingewiesen.

### Sachstandsbericht der Verwaltung:

Aus dem Fachgespräch hat sich ergeben, dass nach Einschätzung der Polizei und der Fachdienststellen keine Notwendigkeit mehr für den Ausbau des Wendehammers besteht. Allerdings unterliegt die Schubertstraße noch der Erschließungspflicht. Deswegen ist eine Änderung des Bebauungsplanes notwendig. Dafür sollte die sich jetzt im Besitz der Stadt befindliche Fläche des Wendehammers (Flurstück 519 - siehe Anlage) an die angrenzenden Anlieger veräußert bzw. übertragen werden, um eine geordnete städtebauliche Lösung zu finden. Das Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster ist Anfang Dezember 2008 gebeten worden, diese Fläche zu veräußern. Wenn seitens der Anwohner kein Interesse an dieser Fläche besteht, hat das Amt für Straßen und Verkehrstechnik eine Ausbauplanung vorgelegt, die dem Bebauungsplan entspricht (mit dem Wegfall der Poller). Allerdings führt damit der Fußweg direkt an den bestehenden Wohnhäusern vor-

bei. Auch ist dann ungewiss, wie die geplante Fläche für den Wendehammer sinnvoll genutzt werden kann. Im Interesse der Anlieger sollten diese die Flächen erwerben, damit eine Änderung des Bebauungsplanes erfolgen kann.

Nach Ablauf der Verkaufsverhandlungen wird die Verwaltung die Bezirksvertretung Porz über die weitere Vorgehensweise informieren.

## **Anlage**